

Sehenswürdigkeiten der Elfenbeinküste

Viel gibt es so sehen. Ich beginne mit Ideen, welche vor allem die Lebensfreude und die Kultur der Einheimischen näher bringen.

Auf den Spuren der Tänze

Gagnoa, Daloa, Bouaflé, Dida und Bété, Sabré, Issia

Die Poro Tour

Korhogo, Boundiali, Ferké, Kong, Katiola. Die Gegend von Senoufo gilt als Region des harmonischen Lebens.

Auf den Spuren von Masken

Daloa, Man, Odienne, Boundiali, Korhogo, Bouake das Maskenfestival in Guiglo, Danan, die alten Dörfer Biankouma und Gouesso, Bouaflé (Ursprung der Zaouli Masken)

Unterwegs im Baoulé

Am Fuss des Rombo Boka wurde einst viel Gold gewonnen. Dort entwickelte sich eine schöne Handwerkskunst mit Batiken und Holzschnitzereien sowie Goldschmuck.

Yamoussoukro

Der Geburtsort des Gründers der Republik, Houphouët Boigny besticht durch viele architektonische Meisterwerke und wunderschöne Hotels. Es wurde auch eine gigantische Basilika errichtet.

Das Land Yacouba (Man, Touba und Abidjan)

Man ist eine wunderschöne Stadt, umgeben von 18 Bergen liegen in üppigem Grün und sind umgeben von Wasserfällen mit fabelhaften Pflanzenbrücken. Hier werden geheimnisvolle Feste gefeiert, wo Männer auf Stelzen laufen und Frauen mit Kaurimuscheln geschmückt sind. Es gibt hier wunderbare Masken für Sammler afrikanischer Kunst.

Das Königreich Agni

Sie können Abengourou Zaranou, die erste Hauptstadt des Königreichs Agni besuchen und sich von der Savanne verzaubern lassen.